

Pressemitteilung

2025: Starkes Jahr für die Hamburg Messe und Congress

Hamburg, 19. Februar 2026 – Die Entwicklung von neun neuen Messen und Kongressen, der mit 91,7 Millionen Euro höchste Umsatz in einem ungeraden Jahr, eine Rekordzahl von 45 Gastveranstaltungen und ein Besuchendenanstieg von 46 Prozent im CCH – Congress Center Hamburg sind Meilensteine, die das an Besonderheiten reiche Geschäftsjahr 2025 der Hamburg Messe und Congress geprägt haben.

Bislang einmalig in der Unternehmensgeschichte ist die hohe Zahl neuer Veranstaltungen, die im Wesentlichen von dem erst 2024 gegründeten Inkubator-Team entweder als Spin-offs bestehender Messen oder gänzlich neu entwickelt wurden. Formate wie der Global Security and Innovation Summit, der RECHARGE Wind Power Summit 2025 powered by WindEnergy Hamburg und die MS&D Conference als Stand-alone-Event haben bereits erfolgreiche Premieren gefeiert. Weitere Veranstaltungen wie das FOOD FREEZING FORUM, die LogiNext Germany, der Autonomous Mobility & Law Summit, die All about Ports und der in Singapur stattfindende RECHARGE Wind Power Summit Asia-Pacific powered by WindEnergy Hamburg folgen 2026. Für 2027 ist dann die Erstveranstaltung der dreitägigen Messe WindEnergy Asia-Pacific powered by RECHARGE ebenfalls in Singapur geplant.

Neue Veranstaltungen bekommen Raum, sich zu entwickeln

„Wir legen seit zwei Jahren einen sehr klaren Fokus auf die Entwicklung neuer Veranstaltungen. Dabei planen wir nicht bis ins letzte Detail, sondern setzen auf Geschwindigkeit und geben den Formaten Raum, sich zu entwickeln“, erläutert Heiko M. Stutzinger, CEO der Hamburg Messe und Congress. „Wir orientieren uns dabei an der etablierten Arbeitsweise von Start-ups, weil wir glauben, dass sich diese hervorragend für unsere Veranstaltungen adaptieren lässt. Anders wäre die hohe Zahl an neu konzipierten Veranstaltungen auch nicht möglich. So zu arbeiten, bedeutet aber auch, „Scheitern“ in Kauf zu nehmen. Das heißt: Nicht alle diese Messen und Kongresse werden zu langlebigen großen Veranstaltungen heranwachsen. Wir können insgesamt aber schneller reagieren, sind einfach agiler.“

Und Uwe Fischer, CEO der Hamburg Messe und Congress, ergänzt: „Dass wir mit knapp 92 Millionen Euro Umsatz erneut das stärkste ungerade Jahr unserer Firmengeschichte feiern dürfen, bestätigt uns auf unserem Wachstumskurs, wobei wir das erwartete Jahresergebnis sogar um fünf Millionen Euro übertreffen konnten. Es gelingt uns zunehmend, die Lücke zu den umsatzstarken geraden Jahren mit den zweijährig stattfindenden Leitmessen SMM und WindEnergy Hamburg zu verkleinern – auch durch sehr attraktive Gastveranstaltungen. Und so haben wir für 2024/2025 erstmals auch in der Summe zweier Jahre ein positives Jahresergebnis erzielt.“



Starke Impulse durch unsere Eigenveranstaltungen

Gewohnt starke Impulse für ihre jeweiligen Branchen setzten 2025 die Eigenveranstaltungen der Hamburg Messe und Congress. Neben der INTERNORGA, die 2026 ihren 105. Geburtstag feiert, war es einmal mehr die POLARIS Convention, zu deren vierten Auflage sich an den Veranstaltungstagen bereits Stunden vor Beginn lange Schlangen an den Eingängen bildeten.

Auch reine Fachmessen begeisterten ihr Publikum. So konnte die Seatrade Europe Teilnehmende aus 100 Nationen in Hamburg begrüßen. Und im indischen Mumbai festigte die von der Hamburg Messe und Congress mitveranstaltete INMEX SMM India 2025 ihre Position als Südasiens größte maritime Fachmesse mit begleitender Konferenz.

Ein Rekord an Gastveranstaltungen

2025 konnten insgesamt 665.676 Menschen zu sieben Eigen- und 45 Gastveranstaltungen, die mit zwei Ausnahmen auf dem Hamburger Messegelände stattfanden, begrüßt werden. Dabei durfte sich die Hamburg Messe und Congress im Bereich Gastveranstaltungen über sieben neue Veranstaltungen, darunter die LOGISTICS & AUTOMATION, der UITP Summit und die Cruise Ship Interiors Design Expo Europe, freuen. Hinzu kamen Leitmessen wie die Aircraft Interiors Expo oder die Hydrogen Technology World Expo, sowie einige Rückkehrer, so dass am Ende ein Rekordwert von 45 Gastveranstaltungen in einem Jahr steht. Ein weiteres Highlight: Mit dem OMR Festival wurde 2025 einer neuer Zehnjahresvertrag unterzeichnet.

Deutlich mehr Gäste im CCH – Congress Center Hamburg

207.706 Menschen besuchten 2025 das CCH – Congress Center Hamburg, ein Zuwachs von 46 Prozent gegenüber dem Vorjahr, als 142.260 Kongressteilnehmende, Konzertbesuchende und andere Gäste begrüßt werden konnten. Ein Plus von sogar 58 Prozent zum Jahr 2024 gab es bei den Veranstaltungen selbst: Ihre Zahl stieg von 76 auf 120 im Jahr 2025 – darunter 25 medizinische und wissenschaftliche Kongresse, 16 Haupt- und Betriebsversammlungen sowie 47 Konzerte und Bälle.

Darüber hinaus wurden auch mit Blick auf den internationalen Wettbewerb einige wichtige Weichenstellungen vorgenommen. Neben der aufwändigen Neugestaltung des Dachgartens und der Inbetriebnahme einer Photovoltaikanlage war es vor allem die dauerhafte Genehmigung der Kapazitätserweiterung: Künftig dürfen sich bis zu 16.500 Menschen gleichzeitig im CCH aufhalten. Bislang waren es 12.000 Besuchende.

Jahresergebnis

Gegenüber den Planungen lag der Umsatz in Höhe von 91,7 Millionen Euro im Jahr 2025 um sechs Millionen Euro über den Erwartungen, während das vorläufige Jahresergebnis mit minus 14,9 Millionen Euro um fünf Millionen Euro besser ausfiel als geplant. In der Summe der Jahre 2024 und 2025 bleibt damit ein positives Ergebnis von rund sechs Millionen Euro.

2026: Ein dichtes Programm und große Erwartungen

Mit fünf Premieren eigener Veranstaltungen, einer ähnlich hohen Anzahl an CCH- und Gastveranstaltungen wie 2025 sowie acht Eigenveranstaltungen, darunter die INTERNORGA, die SMM, die WindEnergy Hamburg und die GET NORD, plant die Hamburg Messe und Congress 2026 ein weiteres Rekordjahr mit einem Umsatz in Höhe von 158,5 Millionen Euro.

Ein Meilenstein ist auch das Hamburger Olympia-Referendum Ende Mai 2026. Die Hamburg Messe und Congress unterstützt die Bewerbung um die Olympischen und Paralympischen Spiele aktiv. Der Veranstaltungs-Campus aus Messehallen und CCH wäre eine der größten Sportstätten der Stadt, in der unter anderem um die Medaillen im Badminton, Tischtennis, Ringen, Fechten und Rollstuhlfechten gekämpft würde.

Eine Auswahl von Fotos finden Sie [hier](#). Unter Angabe der dazugehörigen Credits können Sie die Bilder gern für Ihre redaktionelle Berichterstattung nutzen.

Pressekontakt

Karsten Broockmann
Company Spokesman
Hamburg Messe und Congress GmbH
Telefon: +49 (0)40 / 3569-2090
E-Mail: karsten.broockmann@hamburg-messe.de
www.hamburg-messe.de
www.cch.de

Datenschutzhinweis: Sie können der Nutzung Ihrer Daten jederzeit für die oben angegebenen Zwecke unter datenschutz@hamburg-messe.de widersprechen bzw. erteilte Einwilligungen widerrufen. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie in unseren Datenschutzbestimmungen unter <http://hamburg-messe.de/datenschutz>. Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie ebenfalls unter diesem Link.